

# FDP Gronau & Epe – Wahlprogramm zur Kommunalwahl am 14. September 2025



Gronau und Epe haben in den letzten Jahren teilweise Fortschritte gemacht – aber nicht im nötigen Tempo. Viele Projekte ziehen sich, mutige Ideen fehlen und manchmal verheddern sich Verwaltung und Politik im Klein-Klein.

Wir sagen: Unsere Stadt hat mehr verdient.

Wir, die FDP Gronau & Epe, treten zur Kommunalwahl am 14. September an, um **pragmatische Lösungen, moderne Ideen** und einen **neuen Blick auf die Zukunft** in den Stadtrat zu bringen. Wir stehen für **ehrliche Politik, wirtschaftliches Denken, starke Bildung** und eine **Verwaltung, die noch stärker als Servicebehörde für die Menschen** da ist.

Unser Team ist eine engagierte Mischung aus erfahrenen Kommunalpolitikerinnen und -politikern sowie frischen Köpfen aus vielen Lebensbereichen. Was uns eint: der Wille, Verantwortung zu übernehmen. Mit Sachverstand, Mut und Leidenschaft für unsere Stadt.

Wir freuen uns sehr über dein Interesse an unseren Zielen für die kommende Ratsperiode und stellen dir diese sehr gerne auf den kommenden Seiten vor. Bei Fragen und Anregungen schreibe uns gerne jederzeit an: [info@fdp-gronau.de](mailto:info@fdp-gronau.de).

Dein Team der FDP Gronau und Epe

---

## **10 gute Gründe für Ihre Stimme - FDP Gronau & Epe**

---

### **1. Deilmann-Rathaus verkaufen – Haushalt entlasten, Stadtentwicklung ermöglichen**

Wir wollen das marode Deilmann-Rathaus an private oder öffentliche Investoren verkaufen. Damit entlasten wir nicht nur den städtischen Haushalt dauerhaft, sondern schaffen Raum für Neues: einen attraktiven Ort. Für Wohnen, Arbeiten, Begegnung, Bildung, Handel oder Dienstleistungen. Wir denken nicht rückwärts, sondern voraus.

### **2. Moderne Schulen statt Baucontainer – mit digitaler Ausstattung**

Kinder gehören in moderne Klassenzimmer statt Baucontainer. Mit guter Technik, stabiler Infrastruktur und digitalem Unterricht. Wir fordern Tempo bei Schulsanierungen und Neubauten, damit echte Lernumgebungen entstehen. Digital, zukunftssicher und zeitgemäß.

### **3. Ehrenamt & Familien stärken – verlässlich und unbürokratisch**

Das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Stadtgesellschaft. Wir wollen weniger Bürokratie bei Zuschüssen, einfache Buchung städtischer Räume und eine Ehrenamtsmesse zur besseren Vernetzung. Erhöhungen von Hallen- und Raumnutzungsgebühren für ehrenamtliche Vereine lehnen wir deutlich ab.

Gleichzeitig setzen wir uns für ausreichend Kitaplätze ohne lange Wartelisten ein. Damit Familien sicher planen können. Unsere Stadt braucht Strukturen, auf die man sich verlassen kann. Vom Sportverein bis zur frühkindlichen Bildung.

### **4. Wohnraumoffensive starten – Bauland für alle Generationen**

Wir schaffen neuen Wohnraum für Jung und Alt. Beim Euregio-Quartier in Gronau, am Germania-Gelände in Epe sowie im Rahmen der Erweiterung der Musikantensiedlung im Gronauer Osten. Wir wollen attraktives und bezahlbares Wohnen für alle Lebensphasen ermöglichen.

### **5. Investoren willkommen – Standort Gronau & Epe stärken**

Wir wollen zur investorenfreundlichsten Kommune der Region werden. Privates Kapital soll lieber in Gronau und Epe fließen als in die Nachbarstädte. Unter anderem setzen wir uns ein für die Entwicklung des Parkplatzes an der evangelischen Stadtkirche (Alfred-Dragsstra-Platz) durch einen privaten Investor mit einem Nutzungsmix aus Wohnen und Handel oder die Vermarktung des Germania-Geländes in Epe. Für neue Impulse statt Flächenstillstand.

## **6. Wirtschaft fördern – statt kommunaler Dauerdefizite**

Starke Unternehmen sichern Arbeitsplätze und Wohlstand. Wir fordern Investitionen in attraktive Gewerbegebiete und Azubi-Vermittlungsprogramme statt jahrelange Verlustübernahmen für städtische Defizit-Gesellschaften wie die Wohnbau- und Grundstücksgesellschaft der Stadt Gronau oder die Chance gGmbH ohne klaren und nachweisbaren Nutzen.

## **7. Ehemaliges Hertie-Areal entwickeln – lebendiges Quartier schaffen**

Wir setzen auf eine schnelle und zügige Entwicklung des ehemaligen Hertie-Areals durch private Investoren. So schonen wir den städtischen Haushalt und schaffen ein modernes Quartier mit Gastronomie, Wohnen, medizinischen Angeboten, Dienstleistungen, Verwaltung und Shopping. Für ein lebendiges Herz unserer Stadt.

## **8. Moderne Freizeitflächen für alle Generationen**

Wir schaffen attraktive Freizeitflächen in ganz Gronau und Epe. Für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren. Unser Hauptaugenmerk: die Aufwertung des Tierparks Gronau, die Erneuerung der Spielplätze und die Stärkung der Eper Bülden. Dabei setzen wir auf mehr Bürgerbeteiligung. Denn die Menschen vor Ort wissen am besten, was gebraucht wird. Zudem setzen wir uns für mehr öffentliche Sanitäreanlagen und Wickelmöglichkeiten an zentralen und stark frequentierten Orten ein. Für eine familienfreundliche, barrierearme Stadt.

## **9. Gesundheitsversorgung sichern – Radiologie zurückholen**

Wir setzen uns für eine starke, wohnortnahe Gesundheitsversorgung mit zukunftssicheren Krankenhausstandorten in Gronau ein. Für uns besonders wichtig: Gronau hat aktuell keinen kassenärztlichen Radiologiesitz. Das belastet viele Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Auch wenn die Zuständigkeit bei der Kassenärztlichen Vereinigung liegt und der Handlungsspielraum begrenzt ist, setzen wir uns politisch dafür ein, dass die medizinische Versorgung in Gronau verbessert wird. Wir wollen den Bedarf klar benennen, Gespräche anstoßen und alle realistischen Möglichkeiten prüfen, um eine radiologische Versorgung vor Ort zu ermöglichen.

## **10. Mobilität**

Wir wollen sichere Fußwege, sinnvolle Radwege, moderne Ampelsysteme für weniger Stop-and-go und ausreichend moderne Parkplätze. Für eine Stadt, die funktioniert. Außerdem eine gute und bedarfsgerechte Nahverkehrsanbindung mit Bus und Bahn für unsere Bürgerinnen und Bürger.

**Am 14. September FDP wählen – für frischen Wind im Stadtrat und eine starke Zukunft für Gronau & Epe.**